D22 Florina Vilgertshofer

Tagesordnungspunkt: 5.3.1. Frauenplätze

Schwabing/Maxvorstadt

Liebe Freund*innen,

Ein spannendes Wahlkampfjahr liegt hinter uns - und ein spannendes Wahlkampfjahr liegt vor uns. 2023 können wir Grünen alles geben, um auch in Bayern endlich die Weichen für die Gesellschaft von heute und morgen zu stellen. Den Münchner Grünen als stärkster Kreisverband in einer immer grüneren Metropole kommt dabei eine besondere Rolle zu. Und wie cool wäre es, wenn wir für ganz München im kommenden Herbst Grüne Direktmandate holen?

Wenn wir das erreichen wollen haben wir allerdings eine ziemliche volle To Do Liste und müssen deutlich machen, wie wir unsere grünen Kernthemen umsetzen.

2018 wurde ich Parteimitglied, 2020 folgte meine Wahl in den BA3 der Münchner Maxvorstadt. Dort leite ich seit nun zwei Jahren den Unterausschuss Kultur und Demokratieförderung und bin auch Gleichstellungsbeauftragte. Die Maxvorstadt ist einer der dichtesten Innenstadtbezirke, in dem sich viele Herausforderungen vor denen wir in München stehen akkumulieren: Raum ist hier nicht nur für Wohnungssuchende knapp, auch Menschen die unsere Viertel niedrigschwellig und kostengünstig mit Kunst & Kultur beleben wollen stoßen hier immer wieder an ihre Grenzen. Die Mobilitätswende kann man in weiter Ferne schon erahnen und die immer heißen Sommer, in denen sich die Hitze staut zeigen, dass es bei der Klimaanpassung auch noch einiges zu tun gibt. Im BA kann ich immer wieder Ideen und Themen setzen, Initiativen unterstützen und kritisch bei der Stadt nachfragen, aber für viele Themen brauchen wir eine Mehrheit auf Landesebene.

Ich würde mich freuen, wenn ich euch auf dem Weg zum Wahlkampf auf der LDK vertreten und unserem Wahlprogramm einen letzten Schiff geben dürfte - mit dem Blick einer Kulturmanagerin, die sich neben grünen Kernthemen wie Klima und Umweltschutz auch für eine kulturell lebendige Stadtgesellschaft einsetzt.

Vielen Dank für eure Unterstützung!